

H. Minder

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **35 (1960)**

Heft 3

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



H. Minder †

Am 18. Januar 1960 verschied an den Folgen eines tragischen Unfalles Herr Hans Minder kurz vor Vollendung seines 70. Lebensjahres.

Herr Minder trat 1924, ein Jahr nach der Gründung, in den Vorstand der Eisenbahner-Baugenossenschaft Zürich-Altstetten ein. Von 1927 bis 1952, das heißt während voller 25 Jahre, war er deren Präsident. In seine Amtsperiode fallen sowohl die Erstellung von 23 Häusern mit 126 Wohnungen wie auch die Krisenjahre, wo selbst billige Wohnungen nur schwach gefragt waren. Herr Minder hat in dieser Zeit sowie auch während der Kriegsjahre für die Genossenschaft Bedeutendes geleistet. Er zeichnete sich durch ein großes Ver-

antwortungsbewußtsein und absolute Sauberkeit in allen Geschäften aus. Sein vornehmstes Ziel war die finanzielle Gesunderhaltung der Genossenschaft und das Bestreben, der arbeitenden Bevölkerung durch möglichst niedrige Mietzinse zu helfen.

Wir wollen ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Verwaltung
Eisenbahner-Baugenossenschaft Zürich-Altstetten

Nationale Messe von internationaler Bedeutung

In seinem Referat an der Generalversammlung der Genossenschaft Schweizer Mustermesse befaßte sich Direktor Hauswirth mit grundsätzlichen Fragen der Messopolitik im Zusammenhang mit den europäischen Integrationsbestrebungen. Er gab dabei der Überzeugung Ausdruck, daß die Schweizer Mustermesse als nationale Veranstaltung auch in Zukunft ihre Aufgabe erfüllen werde und eine Notwendigkeit zur Internationalisierung nicht bestehe. Namentlich im gegenwärtigen Zeitpunkt, da sich in der europäischen Handelspolitik alles im Fluß befinde, wäre eine so grundlegende Neuorientierung nicht angezeigt. Die Messeleitung werde von sich aus jedenfalls keine solche Änderung anstreben, solange die schweizerische Wirtschaft den nationalen Charakter der Schweizer Mustermesse zu erhalten wünscht und diesen Willen durch ihre geschlossene Beteiligung bekundet, die der nationalen Veranstaltung internationale Bedeutung sichert. An der bevorstehenden 44. Schweizer Mustermesse vom 23. April bis 3. Mai wird dies in bester Weise der Fall sein.

TBA-BETONTANKANLAGEN

TANKBAU AG ZÜRICH

Minervastraße 126 Telephon (051) 34 46 42 / 43

aus Stahlbeton
in jeder Größe
Kellereibautanks
Kein Unterhalt –
Keine Korrosion



.... für gute Clichés zu *Pesavento*
R. Pesavento Söhne, Clichéanstalt
Zürich 2, Bluntschliesteig 1
Tel. (051) 23 76 50

F. FALLER, ZÜRICH 2 vormals

E. BOSSHARD & CO., ZÜRICH 1
Brandschenkesteig 10 Telephon 27 39 43

SANITÄRE ANLAGEN ZENTRALHEIZUNGEN

MAX HERZOG ZÜRICH 8

Gärtnerstraße 7 Telephon (051) 32 18 92

Gipser- und Stukkaturgeschäft
Unterlagsböden für Linoleum und Parkett

Holz Kohlen Heizöl



Konsumverein
Zürich
Tel. 52 43 55